

# EPISOL® DESIGNTOP SF

SEALER UND DECKSCHICHT FÜR EPOXIDMÖRTEL UND MÖRTELBÖDEN



## ZUSAMMENSETZUNG

EPISOL® DESIGNTOP SF ist eine thixotrope, farblose, 2-Komponenten-Epoxydsealer und Deckschicht für Epoxidmörtel und Mörtelböden. Kann als rutschfeste Deckschicht in Industrieküchen, Treppen und öffentlicher Räumen verwendet werden.

## VORTEILE

- Geruchsneutral
- Lösungsmittelfrei
- Beschränkte Schichtdicke
- Hohe Verschleissfestigkeit
- Mechanische Festigkeit
- Glänzend
- Gute UV-Beständigkeit
- Hohe chemische Beständigkeit
- Pflegeleicht
- Leicht rutschfest
- Flüssigkeitsdicht
- Kann gefärbt werden
- Kann vertikal und horizontal verwendet werden

## ANWENDUNGSGEBIET

EPISOL® DESIGNTOP SF ist eine Epoxydsealer und Deckschicht für Epoxidmörtel und Mörtelböden und kann als rutschfeste Deckschicht in Industrieküchen, Treppen und öffentlicher Räumen verwendet werden.

## ANWENDUNG

**Anmerkung:** Das Folgende ist eine typische Anwendungsbeschreibung. Für andere Baustellen-Parameter wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

### EVENTUELLE VORANALYSEN

Bevor Sie mit der Untergrundvorbereitung anfangen und die Produkte anwenden, müssen Sie verschiedene Parameter testen, um ein gutes und nachhaltiges Ergebnis zu erzielen.

Druckfestigkeit des Untergrunds: mindestens 25 N/mm<sup>2</sup> Zugfestigkeit des Untergrunds: mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> Feuchtigkeitsgehalt im Untergrund: ≤ 5 % Feuchtigkeit.

Bedingungen während des Auftrags und Aushärtens: siehe „Aufführungsbedingungen“, weiter in diesem technischen Datenblatt beschrieben.

Technisch untersuchte Dilatationsfugen müssen bereitgestellt werden. Diese werden in dem zu installierenden Kunstharzsystem wieder aufgenommen.

Die Ebenheit der Oberfläche muss konstant sein mit den gewünschten Anforderungen. Ist dies nicht der Fall, dann müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden um die Unebenheiten mit Produkten die zum Untergrund und zum noch aufzubringenden Beschichtung

komplementär sind, zu ergänzen oder auszugleichen.

Schrumpferbindungen und passive Risse können beschichtet werden. Dies vorausgesetzt dass sie nicht verwendet werden als Dilatationsfugen oder dass sie andere Bewegungen der Struktur und der Untergrund nicht folgen und dass sie mit Produkten die zum Untergrund und zum noch aufzubringenden Kunstharzsystem komplementär sind, ausgeglichen werden.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

- Mischer mit Spindel (min. 300 U/min) Trennwischer
- Farbrolle geeignet für Produkte auf Epoxidbasis. Klebeband.

## UNTERGRUND VORBEREITUNG

EPISOL® DESIGNTOP SF wird auf Epoxidharzmörtel und Mörtelbodensysteme aufgetragen, die nicht älter als 7 Tage sind. Epoxidharzmörtel und Mörtelbodensysteme die älter als 7 Tage sind, müssen aufgeraut, geätzt oder grundiert werden.

Tragen Sie die Produkte immer auf einer sauberen Oberfläche auf, frei von haftungsmindernden Materialien wie Schmutz, Öl, Fett, alten Beschichtungen oder Oberflächenbehandlungen usw.

Die Teile der Deckschicht auf Oberflächen, die die zuvor beschriebene Anforderungen nicht entsprechen (Druckfestigkeit, Zugfestigkeit, nicht gut zusammenhaltende Teile,...) müssen behandelt, entfernt oder repariert werden nach einer korrekten Methode und mit Produkten die komplementär sind zum Untergrund und zum aufzubringenden Deckschicht

Entfernen Sie lose Teile durch gut bürsten und entfernen Sie den Staub mit einem Vakuum.

## PRODUKT VORBEREITUNG

### Mischung

Basis (Komponente A) vor Gebrauch homogen aufrühren. Die volle Menge Härter (Komponenten B) zugeben und mechanisch (300 U/min) mischen, bis beide Komponenten homogen sind.

Optional kann nun 2,5 % Pigmentpulver zu der Mischung gegeben und dann wieder homogen gemischt werden.

## VORBEREITUNG DER AUSTRÜSTUNG

Immer mit reinen Verarbeitungs- und Mischgeräten arbeiten.

## AUFTRAGEN

### Als Porenfüller

Verteilen Sie EPISOL® DESIGNTOP SF mit einem Gummiwischer. Mit leichtem Druck quer arbeiten, damit alle Poren optimal gefüllt sind.

EPISOL® DESIGNTOP SF kann mit einem angefeuchteten Zweikomponenten-Farbroller fertiggestellt werden.

Tragen Sie nach 4 bis 12 Stunden eine zweite Schicht auf.

### Anti rutsch

Nach dem Auftragen der ersten Schicht EPISOL® DESIGNTOP SF wird trockenes Granulat eingestreut. Tragen Sie nach 4 bis 12 Stunden die zweite Schicht auf. Diese Aufbau bietet eine leichte Oberflächenstruktur mit erhöhtem Antirutsch, die leicht zu pflegen ist.

## ENDBEARBEITUNG

EPISOL® DESIGNTOP SF kann optional 24 Stunden später mit EPISOL® PU 43 ON MAT fertiggestellt werden, um die Lichtbeständigkeit und Verschleissfestigkeit zu verbessern.

## AUFTRAGSKONDITIONEN

Bedingungen während der Anwendung und Aushärtung der Produkte. Die empfohlene Verarbeitungstemperatur für Untergrund, Umgebung, Material und Produkte liegt zwischen +10 °C und +25 °C. Relative Luftfeuchtigkeit: Max. > 85 %  
 Taupunkt: Die Temperatur des Untergrunds und des noch nicht vollständig ausgehärteten Produkts muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Vermeiden Sie Kondensation auf die Oberfläche vom Beginn der Vorbereitungen bis zur vollständigen Aushärtung der Produkte. Sorgen Sie während des Aushärtens für ausreichende Belüftung und eine niedrige relative Luftfeuchtigkeit.

## REINIGUNG UND UNTERHALT

Reinigen Sie die gebrauchten Werkzeuge mit SOLVENT MEK, bevor Sie EPISOL® DESIGNTOP SF aushärten. Ausgehärtete Produktreste müssen mechanisch entfernt werden.

Informationen zur Reinigung und Pflege des verlegten Kunstharzsystems finden Sie in den Informationsblättern:

Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen - INDUSTRIE,  
 Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen - ÖFFENTLICHE UND PRIVATGEBÄUDE.

## ZUSATZ PRODUKTE

- Optional: Pigmentpulver und/oder Füllgranulat
- Reinigungsmittel für Werkzeuge: SOLVENT MEK

## HINWEISE / ANMERKUNGEN

Erhöhen Sie die Temperatur (Sonne, Fußbodenheizung, ...) des Untergrunds während des Aufbringens und Aushärtens von EPISOL® DESIGNTOP SF nicht.

## TECHNISCHE DATEN

### ERSCHEINUNG - ZUSAMMENSTELLUNG

A-Komponente	Thixotrop modifiziertes Epoxidharz
B-Komponente	Polyaminhärter
Farbe	Transparent, kann gefärbt werden

### REAKTIONSZEITEN

Verarbeitungszeit nach dem Mischen: 25 Minuten  
 Begebar: Nach 12 Stunden  
 Volle mechanische Beständigkeit Nach 4 Tage  
 Volle chemische Beständigkeit Nach 7 Tage  
 Zeiten gemessen bei 20 °C, niedrigere Temperaturen verlängern die Aushärzeit.

### VERBRAUCH

Der Verbrauch ist abhängig von der Rauheit der Oberfläche. Auf Mörtelböden Körnung 0,8 - 1,2 mm: 500 g/m<sup>2</sup>.


### TECHNISCHE DATEN

Spezifische Masse	1,1 kg/dm <sup>3</sup>
Farben	Transparent, kann gefärbt werden
Oberfläche	Glatt oder anti-rutsch
Druckfestigkeit	> 24 N/mm <sup>2</sup>
Biegefestigkeit	> 15 N/mm <sup>2</sup>
Zugfestigkeit	> 7 N/mm <sup>2</sup>
Hitzebeständigkeit	60 °C.

## CHEMISCHE RESISTENZEN

Gute chemische Beständigkeit gegen Laugen, Erdölderivate, Batteriesäure, verdünnte organische Säure, Salze und Lösungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an RESIPLAST NV.

## CE KENNZEICHNUNG

	
KORAC NV, Gulkenrodestraat 3, 2160 Wommelgem, Belgien	
12	
EN 13813	
Kunstharzestrich für die Anwendung in Innenräumen	
Reaktion auf Feuer	NPD
Freisetzung ätzender Bestandteile	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Abriebfestigkeit (Taber)	<10 mg (CS10-1000 tr-1 kg)
Klebkraft	B 1,5
Schlagfestigkeit (DIN EN ISO 6272)	>10 Nm
Schallschutz	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmewiderstand	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

## REFERENZUNTERLAGEN



## VERPACKUNG

EPISOL® DESIGNTOP SF	KOMP A	KOMP B
Set 3,5 kg	2,37 kg	1,13 kg
Set 7 kg	4,74 kg	2,26 kg

## LAGERUNG UND LAGERFÄHIGKEIT

EPISOL® DESIGNTOP SF an einem trockenen, gut belüfteten Ort zwischen +5 und +35 °C lagern.  
 Haltbarkeit : 24 Monate nach Produktionsdatum.  
 Wenden Sie sich im Zweifelsfall an RESIPLAST NV und geben Sie die Chargennummer auf der Verpackung an. Nicht in Grundwasser, Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Kontaminierte Verpackungen und Rückstände gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

## SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter sorgfältig durch, bevor Sie EPISOL® DESIGNTOP SF verwenden. Für ausreichende Belüftung sorgen, von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Hautkontakt vermeiden. Augenreizung und/oder Überempfindlichkeit können bei starker Dampfkonzentration, Einatmen und/oder Hautkontakt auftreten. Bewahren Sie Lebensmittel (Essen, Trinken) nicht am selben Arbeitsplatz. Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden örtlichen Richtlinien und Gesetzen. Handschuhe und Schutzbrille sind obligatorisch.

Die obenstehenden Angaben werden in gutem Glauben gemacht, stellen jedoch keine Garantie dar. Da die Anwendung, Verarbeitung und Handhabung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle erfolgen, obliegen sie der Verantwortung des Anwenders bzw. der Person, die für die Anwendung zuständig ist. Sollte Korac NV dennoch für einen entstandenen Schaden haftbar gemacht werden, beschränkt sich der Schadenersatz stets auf den Wert der gelieferten Waren. Wir bemühen uns, jederzeit Waren in gleichbleibend hoher Qualität zu liefern. Alle Werte in diesem technischen Datenblatt sind Durchschnittswerte, die sich aus Tests ergeben, die unter Laborbedingungen (20 °C und 50 % rF) durchgeführt wurden. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Siehe Sie keine anderen als die in der technischen Dokumentation angegebenen Produkte hinzu. Diese Version ersetzt alle früheren Fassungen. Version 1.0, Datum: 6 Januar 2023 10:06 AM